

HDF-Ticker +++ HDF-Ticker +++ HDF-Ticker +++ HDF-Ticker +++ HDF-Ticker

vom 01. September 2015

+++ Aus der HDF-Agenda

01. September 2015

- AG Short Tiger - Planungen für 2016, München

04. September 2015

- UNIC-Board, Brüssel

+++ Ankündigung Beitragsrechnungen 2. Halbjahr 2015



Ab heute, dem 01. September 2015, verschickt der HDF KINO e.V. die Beitragsrechnungen für das 2. Halbjahr 2015. Zahlungsfrist für die Beiträge ist spätestens der 30. September 2015.

Betreiber, welche dem HDF eine Einzugsermächtigung erteilt haben, bitten wir, Ihre auf der Rechnung angegebene Bankverbindung (IBAN und BIC) zu überprüfen, um Rücklastschriften zu vermeiden.

Einzugsermächtigungen (3% Skonto) können dem HDF noch bis zum 10. September 2015 erteilt werden. Das entsprechende Formular finden Sie auf der [HDF-Homepage](#) bzw. können Sie im HDF-Büro unter (0 30) 23 00 40 47 abfordern.

+++ Save the Date: Regionalversammlungstermine 2015



Mit der Auftaktveranstaltung in Walsrode startet der HDF am 14. Oktober in die Runde der Regionalversammlungen. HDF-Vorstand Dr. Andreas Kramer wird über spannende branchen- und verbandspolitische Themen an die HDF-Mitglieder berichten. Hier die Termine im Überblick:

- 14. Oktober in Walsrode für Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen
- 20. Oktober in Nürnberg für Bayern-Nord
- 21. Oktober in München für Bayern-Süd
- 27. Oktober in Stuttgart für Baden-Württemberg
- 28. Oktober in Bergisch Gladbach/Bensberg für Nordrhein-Westfalen
- 04. November in Leipzig für Sachsen, Thüringen, Sachsen-Anhalt
- 18. November in Berlin für Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern
- 24. November für Hessen, Rheinland-Pfalz // Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben
- 25. November in Schmelz für Saarland

Merken Sie sich den für Sie zutreffenden Termin bereits jetzt vor. Die Einladung inklusive Tagesordnung erhalten Sie in Kürze per Post. Für Fragen steht das HDF-Team unter der Telefonnummer (0 30) 23 00 40 41 gern zur Verfügung.

+++ Arbeitssicherheit-Unternehmermodell - zwei Termine für Schulungsseminar



Es geht um die sicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung von Kleinbetrieben, welche u.a. entscheidende Voraussetzungen für den Erfolg Ihres Unternehmens sind: Sicherheit und Gesundheit Ihrer Mitarbeiter. Ziel des Unternehmermodells ist es, die Gesundheit und damit Arbeitskraft und Leistungsfähigkeit Ihrer Mitarbeiter dauerhaft zu erhalten bzw. zu fördern. Gerade kleine Unternehmen sind von unfall- oder krankheitsbedingtem Arbeitsausfall besonders stark betroffen. Fehlende Mitarbeiter können nur schwer ersetzt werden.

Die Forum Film Mediengesellschaft mbH bietet gemeinsam mit der Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BG ETEM) zwei Termine für das Seminar Arbeitssicherheit - Unternehmermodell an.

Das Seminar richtet sich an Unternehmer, die aktiv in das Betriebsgeschehen eingebunden sind, aber auch an die verantwortlichen Betriebsleiter. Alle, die bereits diesen Lehrgang besucht, aber den Fernlehrgang bisher nicht abgeschlossen haben, können an diesem Seminar noch einmal teilnehmen.

Das Gesamtkonzept bietet erhebliche Vorteile. Es ist **weniger zeit- und kostenaufwendig** als andere Modelle und bietet gleichzeitig die Möglichkeit zur **rechtssicheren Organisation des Arbeitsschutzes im eigenen Betrieb**. Die Seminarteilnahme steht allen Filmtheaterbetrieben offen und ist nicht an eine Verbandszugehörigkeit gebunden.

Gestalten Sie aktiv die Themen Arbeitssicherheit und Gesundheit in Ihrem Betrieb. Die **Teilnahme** an dem Seminar ist für Mitglieder der Berufsgenossenschaft **kostenfrei**. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, bei der BG ETEM eine Aufwandsentschädigung in Höhe von bis zu EUR 50,00 abzurechnen.

Folgende Termine stehen zur Auswahl:

- Di., 22.09.2015 **Hannover**
- Di., 10.11.2015 **Frankfurt/Main**

Die Seminare finden jeweils von 09.30 bis 15.30 Uhr statt. Das Anmeldeformular finden Sie [hier](#) als Download oder kann per E-Mail unter info@forum-film.com persönlich angefordert werden. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter (0 30) 23 00 40 48 zur Verfügung.

+++ GVV mit neuem Internetauftritt: mehr Informationen, mehr Service, responsive Design



Seit gestern bietet die Gesellschaft zur Verfolgung von Urheberrechtsverletzungen e. V. (GVV) ihren Mitgliedern, Partnern und der Öffentlichkeit eine runderneuerte digitale Informationsplattform. Technisch und inhaltlich aktualisiert, ist der aufgeräumte Webauftritt nun sowohl über mobile Endgeräte als auch Einzelplatzrechner nutzbar.

„Unter der bekannten Domain www.gvu.de präsentieren wir einen digitalen Kompass zu unseren Themen und Angeboten“ kommentiert GVV-Geschäftsführer Dr. Matthias Leonardy, und ergänzt: „Wir zeigen, wie dringlich professionelle Werkschöpfer und ihre Vermarktungspartner vor der illegalen Verwertung geschützt werden müssen und mit welchen Strategien und Dienstleistungen wir diese Aufgabe umsetzen.“ Zielsetzung sei es zunächst, Einblicke in die Breite und Vielfalt der GVV-Arbeit zu geben. „Zusätzlich aggregieren wir auf unserer Webseite weitere Informationen rund um das Thema Urheberrechtsschutz, wie etwa Verweise auf Studien oder auch Plattformen für Endverbraucher, welche die legale Nutzung unterstützen können.“

Die neue Webseite erläutert unter „illegale Verwertung“ die Grundzüge parasitärer Geschäftsmodelle, analysiert Strukturen illegaler Verwertung und benennt Schäden, die der Kreativbranche hierdurch entstehen. Unter „Handlungsansätze“, „Beratung“ und „Öffentlichkeitsarbeit“ beschreibt die GVV, welche Leistungen sie ihren Mitgliedern und ihren Partnern bei Behörden, Justiz und Presse sowie der interessierten Öffentlichkeit anbietet. „Legal nutzen“ informiert über bestehende Möglichkeiten zum Konsum über lizenzierte Online-Angebote – auch durch Download-Materialien sowie Auflistung hilfreicher Websites. Im „Pressecenter“ finden Journalisten neben Pressemitteilungen zusätzlich Hintergrundtexte und Bildmaterial. Suchfunktion, Sitemap und themenspezifische Kontaktmöglichkeiten bilden zusätzliche Services.